

Joseph Freiherr von Eichendorff,
Frühlingsnacht

Überm Garten, durch die Lüfte
Hört' ich Wandervogel ziehn,
Das bedeutet Frühlingsdüfte,
unten fängt's schon an zu blühn.

Jauchzen möcht' ich, möchte weinen,
Ist mir's doch, als könnt's nicht sein!
Alte Wunder wieder scheinen
Mit dem Mondesglanz herein.

Und der Mond, die Sterne sagen's,
Und in Träumen rauscht's der Hain,
Und die Nachtigallen schlagen's:
Sie ist deine, sie ist dein!

Verkinto de tiu êi Germana poemo estas JOSEPH FREIHERR VON EICHENDORFF (*1788-03-10 – †1857-11-26).

Arg-220-435 (2004-04-09 17:01:06)